

## Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück spendet Defibrillator

Strahlende Gesichter des gesamten TC-Emspark Vorstandes bei der Übergabe des Defibrillators durch Werner Twent, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Wiedenbrück. In den Medien wird immer wieder gezeigt, wie wichtig der Einsatz eines tragbaren Defibrillators sein kann. "Die Kosten für die Anschaffung hätten den Verein finanziell überfordert. Dank der großzügigen Spende der Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück ist unser Verein für Notfälle gerüstet", freut sich Hans Plücks, erster Vorsitzender des TC Emsparks. Die Kreissparkasse Wiedenbrück als auch deren Stiftung zeigen seit jeher ein vielfältiges soziales und kulturelles Engagement und bringen dadurch ihre Nähe und Verbundenheit zur heimischen Gesellschaft und Region zum Ausdruck. "Das Geld ist gut investiert. Jetzt ist der Verein für den Notfall gerüstet", erklärt Werner Twent. Der Defibrillator wird im Clubheim an gut erreichbarer Stelle installiert und kann bei Bedarf jederzeit eingesetzt werden. Dr. Martin Ghaussy wird mit allen Mannschaftsführern des Vereins eine entsprechende Einführung in die Handhabung übernehmen. Dann ist man in einem eventuellen Notfall über dessen richtigen Einsatz informiert. "Zu einer modernen Sportstätte gehört ein tragbarer Defibrillator. Während unserer Meisterschaftsspiele können auch Spieler/innen anderer Vereine oder weitere Gäste der Anlage von dem Defibrillator profitieren", so Hans Plücks. Alle hoffen natürlich, dass dieser Defibrillator trotz Vorhandensein nicht zum Einsatz kommt.



## Bild:

Werner Twent (4.v.l.), Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Wiedenbrück, überreichte den Defibrillator zusammen mit Patrick Handing (r.), stellvertretender Leiter der Kreissparkassen Geschäftsstelle Wiedenbrück, an den Vorstand des TC Emspark (v.l.) Inge Plücks und Patrick Reimann, Hans Plücks, Holger Kipp, Marius Deitert und Dr. Martin Ghaussy.